

**EVALUACIÓN DE BACHILLERATO
PARA EL ACCESO A LA UNIVERSIDAD (EBAU)**

FASE GENERAL

CURSO 2017–2018

MATERIA: ALEMÁN

**(1
)**

Convocatoria:

OPCIÓN A

Arme Kinder sind häufiger krank

Experten sind besorgt: Sie haben herausgefunden, dass der Geldbeutel mit darüber entscheidet, ob Kinder gesund aufwachsen oder nicht. Viele leiden unter der Armut ihrer Eltern. Deutschland ist ein reiches Land. Trotzdem können nicht alle Familien gleich gut leben. Manche haben mehr Geld zur Verfügung [zur Verfügung haben = disponer de] als andere. Es kommt darauf an [depende de], ob Papa und Mama Arbeit haben. Zudem verdienen die Menschen unterschiedlich gut, weil sie unterschiedliche Ausbildungen haben. Bisher war bekannt, dass die Herkunft [procedencia] Einfluss [influencia] darauf haben kann, wie gut Kinder lernen. Nun zeigt sich auch, dass die Gesundheit leiden kann, wenn Familien nicht so viel Geld haben. Forscher haben festgestellt: In Familien mit wenig Geld sind Kinder öfter krank. Gut 11 von 100 sind nicht richtig fit. Bei wohlhabenden [acomodado, adinerado] und gut gebildeten Familien sind es nur 3 von 100, die Probleme mit der Gesundheit haben. Doch woran liegt das? Die Fachleute sagen, dass Kinder in ärmeren Familien sich zum Beispiel nicht so viel bewegen. Sie machen seltener Sport. Zudem leiden sie häufiger [más a menudo] an Übergewicht. Sie ernähren sich also nicht richtig. Auch das Rauchen spielt eine Rolle. Viele Eltern greifen immer wieder zur Zigarette. Das schadet auch den Kindern. Kinder aus ärmeren Familien haben auch öfter ganz schlimm Angst. Oder sie haben Mühe [costar], still zu sitzen und sich zu konzentrieren. Die Fachleute wissen, dass in Deutschland rund zweieinhalb Millionen Kinder und Jugendliche von Armut bedroht [amenazado] sind. Sie wachsen in Familien auf, die mit sehr wenig Geld auskommen müssen.

1. Sind folgende Sätze richtig oder falsch? Geben Sie dafür einen Beweis (bis 3 Punkte):

- 1.1. In Deutschland gibt es arme Familien, die nicht gut leben können.
- 1.2. Die Kinder der wohlhabenden Familien sind öfter krank, weil sie nicht gesund essen.
- 1.3. Kinder von armen Familien sind häufiger krank, weil die Eltern kein Geld für Ärzte haben.

2. Beantworten Sie die folgenden Fragen nach der Information im Text (bis 3 Punkte):

- 2.1. Warum leiden einige Familien in Deutschland unter der Armut?
- 2.2. Warum sind arme Kinder in Deutschland öfter krank als Kinder von wohlhabenden Familien? Geben Sie ein Beispiel.
- 2.3. Welche Rolle spielt das Rauchen für die Gesundheit der Kinder?

3. Sie möchten im Winter mit ein Paar Freunden Ski laufen. Sie müssen die Reise organisieren. Schreiben Sie Ihren Freunden eine E-Mail, um über folgendes zu informieren:

- Wie lange und wo sie da bleiben.
- Was jeder mitnehmen muss
- Um wie viel Uhr sie am Flughafen sein müssen, wie lange der Flug dauert, usw. [Ski = esquíes; Skistöcke = bastones de esquí]



EVALUACIÓN DE BACHILLERATO PARA EL ACCESO A LA UNIVERSIDAD (EBAU)

FASE GENERAL

CURSO 2017–2018

MATERIA: ALEMÁN

(1
)

Convocatoria:

OPCIÓN B

In der Freizeit wird ferngesehen

Die Fachleute [expertos] wollen wissen, was die Deutschen in ihrer Freizeit tun. Was ist ihnen wichtig? Was nicht? Um das herauszufinden, sind mehr als 4.000 Menschen ab 14 Jahren befragt worden. Die Forscher sagen, die Deutschen schauen in ihrer Freizeit gern fern. 97 von 100 schalten die Glotze [tele] wenigstens ein Mal in der Woche ein. Mehr als zwei von drei Leuten sitzen sogar täglich davor. Auch andere Medien sind den Deutschen wichtig. Sie hören Radio, lesen Zeitung und nutzen das Internet oder das Handy.

Es gibt zwischen Männern und Frauen Unterschiede. Frauen gehen häufiger einkaufen als Männer. Sie lesen auch mehr Bücher. Zudem telefonieren sie gern und pflegen sich gern in Ruhe. Männer schauen dafür öfter bei Sportveranstaltungen zu und gehen mehr in die Kneipe [bar]. Viele bauen auch gern am eigenen Häuschen herum oder werkeln [dar retoques, arreglar] in der Wohnung.

Wenn die Deutschen etwas unternehmen und rausgehen, dann gehen sie gerne spazieren, fahren sie Fahrrad oder arbeiten sie im Garten. Manche Leute gehen auch ins Theater oder ins Museum. Doch das kommt nicht so oft vor. Nur 3 von 100 machen so etwas wenigstens ein Mal im Monat. Und wie viel freie Zeit haben die Deutschen? Die Experten sagen, im Schnitt sind es 3 Stunden und 56 Minuten am Tag.

Die Forscher [investigadores] sagen: Viele Deutsche wünschen sich, dass sie öfter spontan sein können. Sie möchten einmal genau das tun, wozu sie gerade Lust haben, und sie möchten häufiger ausschlafen. Außerdem würden die meisten gerne mehr mit ihren Freunden und der Familie unternehmen. Die Leute denken an mehr Ausflüge. Sie wollen öfter Essen gehen und mehr faulenzen.

1. Sind folgende Sätze richtig oder falsch? Geben Sie dafür einen Beweis (bis 3 Punkte):

- 1.1. Die Deutschen sehen gern fern, aber sie machen auch andere Sachen in ihrer Freizeit.
- 1.2. Die Deutschen gehen lieber ins Theater oder ins Museum als fernzusehen.
- 1.3. Wenn die Deutschen etwas unternehmen, machen sie es lieber allein.

2. Beantworten Sie die folgenden Fragen nach der Information im Text (bis 3 Punkte):

- 2.1. Was machen die deutschen Frauen lieber als die Männer?
- 2.2. Was machen die deutschen Männer lieber als die Frauen?
- 2.3. Was bedeutet hier „spontan sein“?

3. Sie möchten einer Freundin eine E-Mail darüber schreiben, was Sie in Ihrer Freizeit machen oder was Sie gerne machen würden. Geben Sie ihr auch ein paar Ratschläge für die Freizeit (zwischen 120 und 140 Wörtern) (bis 4 Punkte).